

INBAS GmbH · Herrnstraße 53 · 63065 Offenbach am Main

INBAS Institut für berufliche
Bildung, Arbeitsmarkt- und
Sozialpolitik GmbH
Herrnstraße 53
63065 Offenbach am Main
T +49 69 27224-0
F +49 69 27224-30
info@inbas.com
www.inbas.com

Ansprechpartner
Dr. Sabine Beck

Telefon
069 27224-853

E-Mail
Sabine.Beck@inbas.com

Datum
17.09.2018

Einladung zum QuABB-Fachtag 2018: Europaweiter Austausch und Transfer mit vergleichbaren Programmen zu erfolgreichen Strategien zur Vermeidung von Ausbildungsabbrüchen am 15.11.2018 in der Evangelischen Akademie Frankfurt

Sehr geehrte Akteurinnen und Akteure in QuABB,
liebe Kolleginnen und Kollegen in den Projekten zur Vermeidung von Ausbildungsabbrüchen,

seit fast zehn Jahren trägt unser Austausch in Deutschland über erfolgreiche Strategien zur Vermeidung von Ausbildungsabbrüchen zur gegenseitigen Erkenntniserweiterung bei. 2016 wurden erstmalig Programme und Expertise aus dem europäischen Ausland in den Fachaustausch einbezogen und wir haben viel von den Erfahrungen anderer Projekte in Hessen, Deutschland und Europa profitiert. Die Qualifizierte Ausbildungsbegleitung in Betrieb und Berufsschule (QuABB) wurde seither auf verschiedenen Konferenzen im europäischen Ausland als ein gutes Beispiel präsentiert. Dieses Jahr möchten wir den Wissenstransfer neuer Ansätze aus Europa nach Hessen ermöglichen und wollen mit einem breiten Teilnehmendenkreis von Expertinnen und Experten, QuABB-Akteurinnen und –Akteuren sowie Vertreterinnen und Vertretern weiterer Projekte zur Vermeidung von Ausbildungsabbrüchen in den Austausch treten.

Beim QuABB-Fachtag 2018 können Sie die Abschlussergebnisse der europaweiten CEDEFOP-Studie zu Bildungsabbrüchen kennenlernen und sich mit der Plattform [„VET toolkit for tackling early leaving“](#) vertraut machen. Diese entstand als Ergebnis der vierjährigen Studie und ermöglicht einen umfassenden Blick auf wirkungsvolle Maßnahmen in Europa. Weitere neue Forschungsergebnisse aus Norwegen und Spanien werden berichtet und Sie können mit den nationalen und internationalen Gästen diskutieren.

Wir bieten Ihnen die Möglichkeit im Rahmen einer Ausstellung der anwesenden Projekte, von Ihren Erfahrungen und Ansätzen zu berichten. In den Workshops am Nachmittag haben Sie Gelegenheit zu vier ausgewählten Themen zu diskutieren:

- Das „Self-reflection tool“ des VET toolkit für die strategische Ausrichtung nutzen (Irène Psifidou, CEDEFOP und Hardy Adamczyk, INBAS)

Geschäftsführung
Dr. Wolfgang Schlegel
Joachim Winter

Sitz der Gesellschaft
Herrnstraße 53
63065 Offenbach am Main

Registergericht
Amtsgericht Offenbach am Main
HRB Nr. 11487
USt-IdNr. DE 162655538

Bankverbindung
Bank GLS Bank
IBAN DE61 4306 0967 8037 9700 01
BIC GENODEM1GLS

- Risikoprofile aus dem VET toolkit und Strategien des Wiedereinstiegs
(Prof. Mette Bunting und Geir Moshuus, University College of Southeast Norway,
Dr. Sabine Beck, INBAS)
- Beratungsqualität in Europa – das *European Lifelong Guidance Policy Network* (ELGPN)
(Petra Lampe, ZWW Universität Mainz und Francesca Quebbemann, INBAS)
- Beratungsmonitoring und Schlüsselindikatoren für die Vermeidung von Ausbildungsausbrüchen
(Prof. Peter Weber, Hochschule der Bundesagentur für Arbeit vom *Keyway project*,
Renate Böning und Mario Wiesmann, INBAS)

Zur Unterstützung bieten wir eine simultane Übersetzung der Beiträge am Vormittag an, bei den Workshops am Nachmittag ist die Konferenzsprache Deutsch. Bei Bedarf werden die Statements der internationalen Gäste übersetzt.

Für unsere Planung wählen Sie bitte vorab mit dem beigefügten Anmeldeformular ihr Wunschthema und melden sich bis zum **15. Oktober 2018** per Fax 069 27224-30 oder per E-Mail info@quabb.inbas.com an. Vermerken Sie ebenso, wenn Sie mit Ihrem Projekt an der Ausstellung teilnehmen möchten.

Wir freuen uns auf einen spannenden Tag mit Ihnen!



i. A. Hardy Adamczyk
INBAS GmbH



i. A. Dr. Sabine Beck
INBAS GmbH

Anlagen

- Tagesprogramm
- Anmeldeformular